Inhaltsverzeichnis

1. Ablauf der Bewertung der Angebote 2
2. Bewertung der Angebote 3
3. Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots 5

1. Ablauf der Bewertung der Angebote

Die Bewertung erfolgt bei diesem Vergabeverfahren anhand von Bewertungspunkten und des Angebotspreises.

Die Wertung der Angebote findet in folgenden Stufen statt:

Stufe 1: Prüfung, Entscheidung und ggf. Ausschluss von Angeboten bei Bestehen von zwingenden oder fakultativen Ausschlussgründen.

Stufe 2: Prüfung und Bewertung der Eignung der Bieter

Stufe 3: Bewertung der eingereichten Unterlagen (Leistungsbewertung) und Aussonderung der Angebote, die die Anforderungen an die Leistung (Ausschlusskriterien / Anforderungskriterien) nicht erfüllen

Stufe 4: Prüfung, ggf. Aufklärung und Bewertung, ob ein offenbares Missverhältnis zwischen Preis und Leistung besteht

Stufe 5: Gewichtung Bewertungskriterien (60%) und Preisangaben (40%)

Stufe 6: Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots

2. Bewertung der Angebote

Der Auftragnehmer muss über die notwendigen Kenntnisse, Erfahrungen und Fertigkeiten zur Erfüllung der ausgeschriebenen Leistung verfügen. Daher ist den Angebotsunterlagen **ein Konzept zur Realisierung des Betriebes eines Callcenters** (Präventionshotline) beizufügen. Dessen Grundlage sind die entsprechenden Vorgaben der „DGUV Vorschrift 2“ wie sie von seiten der BGHM aktuell veröffentlicht ist.

2.1 Gliederungsvorgabe für die Konzeptbeschreibung:

1. Erläutern Sie, mit welcher personellen Ausstattung Sie das Callcenter betreiben wollen.
2. Legen Sie dar, wie Sie die telefonische Erreichbarkeit im angegebenen Zeitfenster sicherstellen.
3. Erläutern Sie Ihre Referenzen bezüglich der sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Betreuung von Betrieben aus den Branchen der BGHM.
4. Beschreiben Sie die technischen Möglichkeiten Ihrer Telefonanlage hinsichtlich folgender Aspekte: Auswertung der Anrufdaten, Rückruf, Mailbox und Warteschleife.

Es ist nicht gestattet, die Gliederungspunkte zu verändern oder zu ergänzen. Alle Erläuterungen oder Ergänzungen können gerne im jeweiligen Konzept formuliert werden.

Von der Auftraggeberin können für den Inhalt und die Qualität der vier Gliederungspunkte der Konzeptbeschreibung jeweils Bewertungspunkte nach folgenden Bewertungskriterien vergeben werden:

2.2 Bewertungskriterien

Pos	Kriterien zur Konzeptbewertung	GF	Zielerfüllungsgrad / Punkte		
			0-3	4-7	8-10
2.1	**personelle Ausstattung**				
Die Darstellung des eingesetzten Personals und dessen Qualifikation gemäß DGUV Vorschrift 2 lässt im Rahmen der beschriebenen Anforderungen auf eine angemessene bedarfsorientierte Beratung in den Pilotbetrieben schließen		35%	Die geforderten Kriterien werden mit größeren Einschränkungen erfüllt.	Die geforderten Kriterien werden mit geringfügigen Einschränkungen erfüllt.	Die geforderten Kriterien werden voll umfänglich erfüllt.
2.2	**Kriterien zur telefonischen Erreichbarkeit**				
Die telefonische Erreichbarkeit im angegebenen Zeitfenster ist transparent und schlüssig dargestellt und lässt auf eine entsprechende Servicequlität schließen.		10%	Die geforderten Kriterien werden nicht oder nur sehr eingeschränkt erfüllt.	Die geforderten Kriterien werden mit größeren Einschränkungen erfüllt.	Die geforderten Kriterien werden mit geringfügigen Einschränkungen bis voll umfänglich erfüllt.
2.3	**referenzierte Betreuung in den Branchen der BGHM**				
Der DL kann bezüglich der sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Betreuung von Kleinbetrieben aus den Branchen der BGHM ein breites Know-How und eine mehrjährige Erfahrung (Anzahl betreuter Betriebe x betreute Jahre pro Betrieb = Betreuungsjahre) nachweisen		45%	mindestens 100 Betreuungsjahre in mindestens einer der folgenden Bereiche: Holzhandwerk (Schreinereien/Tischlereien), Metallhandwerk (z.B. Schlossereien, Kfz-Instandsetzung), sonstige BGHM-Branchen (z.B. Maschinenbau)	mindestens je 100 Betreuungsjahre in mindestens zwei der folgenden Bereiche: Holzhandwerk (Schreinereien/Tischlereien), Metallhandwerk (z.B. Schlossereien, Kfz-Instandsetzung), sonstige BGHM-Branchen (z.B. Maschinenbau)	mindestens je 100 Betreuungsjahre in allen nachfolgenden Bereichen: Holzhandwerk (Schreinereien/Tischlereien), Metallhandwerk (z.B. Schlossereien, Kfz-Instandsetzung), sonstige BGHM-Branchen (z.B. Maschinenbau)
2.4	**technische Möglichkeiten der Telefonanlage des DL**				
Die technischen Möglichkeiten hinsichtlich der Auswertung der Anrufdaten, Rückruf, Mailbox und Warteschleife decken alle in der Leistungschreibung aufgeführten Serviceaspekte ab (siehe Punkt 2.3) und lassen auf eine angemessene Servicequalität schließen.		10%	Die geforderten Kriterien werden nicht oder nur sehr eingeschränkt erfüllt.	Die geforderten Kriterien werden mit größeren Einschränkungen erfüllt.	Die geforderten Kriterien werden mit geringfügigen Einschränkungen bis voll umfänglich erfüllt.
Summe		100%			

Das eingereichte Konzept wird von einem mehrköpfigen Gremium der Auftraggeberin bewertet. Maximal können unter Berücksichtigung der Gewichtungsfaktoren über alle Kriterien 100 Punkte erreicht werden. Es muss eine Mindestpunktzahl von 50 Punkten insgesamt erreicht werden, andernfalls erfolgt der Ausschluss des Angebotes vom weiteren Vergabeverfahren. Nach Abschluss der Bewertung erfolgt die Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots.

3. Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebots

Zur Ermittlung des wirtschaftlichsten Angebotes wird das unten dargestellten Verfahren angewendet. Die Anwendung des unten dargestellten Verfahrens wird dann empfohlen, wenn die Auftraggeberin Leistung und Kosten unterschiedlich gewichten möchte.

Dazu wird die gewichtete Gesamtpunktzahl eines Teilnehmers durch den Durchschnittswert der Gesamtpunktzahlen aller Teilnehmer dividiert. Davon werden die gewichteten Gesamtkosten eines Teilnehmers durch den Durchschnittswert aller Gesamtkosten aller Teilnehmer abgezogen.

Die folgende Formel wird für jedes Angebot angewendet:

$$Gesamtpunktzahl = \frac{Bewertungspunkte * 60}{DW\ aller\ Bewertungspunkte} - \frac{Gesamtpreis * 40}{DW\ aller\ Preise}$$

Der Bieter mit der höchsten Gesamtpunktzahl erhält den Zuschlag.